



Österreichischer Buchpreis 2018: 13 Titel nominiert

Die Titel für den Österreichischen Buchpreis sind nominiert: Zehn Bücher wurden für die Longlist sowie drei Romane für die Shortlist des Debütpreises ausgewählt. Seit Ausschreibungsbeginn haben die fünf Jurymitglieder insgesamt **150** belletristische, essayistische, lyrische und dramatische Werke gesichtet, die zwischen dem 11. Oktober 2017 und 9. Oktober 2018 erschienen sind bzw. noch erscheinen werden.

Grünangergasse 4
1010 Wien
office@hvb.at
www.buecher.at
Tel. +43 1 512 15 35
Fax +43 1 512 84 82

Die für den Österreichischen Buchpreis nominierten Titel (in alphabetischer Reihenfolge):

- Mareike Fallwickl: **Dunkelgrün fast schwarz** (Frankfurter Verlagsanstalt)
- Milena Michiko Flašar: **Herr Katō spielt Familie** (Verlag Klaus Wagenbach)
- Arno Geiger: **Unter der Drachenwand** (Carl Hanser Verlag)
- Gerhard Jäger: **All die Nacht über uns** (Picus Verlag)
- Hanno Millesi: **Die vier Weltteile** (Edition Atelier)
- Margit Schreiner: **Kein Platz mehr** (Schöffling & Co.)
- Robert Seethaler: **Das Feld** (Hanser Berlin)
- Heinrich Steinfest: **Die Büglerin** (Piper Verlag)
- Josef Winkler: **Laß dich heimgeigen, Vater, oder Den Tod ins Herz mir schreibe** (Suhrkamp)
- Daniel Wisser: **Königin der Berge** (Jung und Jung)

Die für den **Debütpreis** nominierten Titel (in alphabetischer Reihenfolge):

- Ljuba Arnautović: **Im Verborgenen** (Picus Verlag)
- David Fuchs: **Bevor wir verschwinden** (Haymon Verlag)
- Marie Gamillscheg: **Alles was glänzt** (Luchterhand Literaturverlag)

Kulturminister **Gernot Blümel**: „Aus insgesamt 150 eingereichten Neuerscheinungen hat die Jury zehn außergewöhnliche Bücher und drei hervorragende Debüts ausgewählt und für den Österreichischen Buchpreis nominiert. Schon jetzt bin ich gespannt, wer am 5. November mit dem Österreichischen Buchpreis bzw. mit dem Debütpreis ausgezeichnet werden wird. Ich gratuliere jetzt schon allen Autorinnen und Autoren zur Nominierung und bedanke mich sehr herzlich bei der Jury für ihre Arbeit. Den Leserinnen und Lesern möchte ich diese Bücher ans Herz legen: Tauchen Sie ein in die vielfältigen Sprachwelten der österreichischen Gegenwartsliteratur!“

Benedikt Föger, Präsident des Hauptverbandes des Österreichischen Buchhandels: „Die österreichische Literatur ist eines der kulturellen Aushängeschilder unseres Landes. Die Longlist und die Shortlist Debüt des Österreichischen Buchpreises zeigen wieder einmal die Qualität und Vielfalt der heimischen Autorinnen und Autoren, die es wert sind, noch mehr als bisher entdeckt zu werden. Mit seiner dritten Ausgabe ist der



Österreichische Buchpreis aus der deutschsprachigen Literaturlandschaft nicht mehr wegzudenken."

AK Präsidentin **Renate Anderl**: „Bücher eröffnen uns neue Welten und bereichern unseren Horizont. Der Österreichische Buchpreis zeigt die unglaubliche Vielfalt und hohe Qualität der heimischen Literaturszene. Zum gesetzlichen Auftrag der Arbeiterkammer gehört es auch, unseren Mitgliedern Kunst und Kultur zugänglich zu machen. Deswegen ist es uns ein großes Anliegen, angehende Schriftstellerinnen und Schriftsteller zu unterstützen und ihnen durch unsere Förderung den Einstieg in den österreichischen Buchmarkt zu ermöglichen.“

Die **Jury 2018** setzt sich aus **Bernhard Fetz** (Österreichisches Literaturarchiv), **Konstanze Fliedl** (Universität Wien), **Jens Jessen** (*die Zeit*), **Evelyne Polt-Heinzl** (Literaturhaus Wien) und **Bettina Wagner** (Buchhandlung Seeseiten) zusammen.

Bekanntgabe der Buchpreis-Shortlist am 9. Oktober

In einem weiteren Schritt wählt die Jury aus den Titeln der Longlist fünf Titel für die Shortlist des Österreichischen Buchpreises aus, die am 9. Oktober 2018 veröffentlicht wird.

Preisverleihung im Rahmen der BUCH WIEN 18 am 5. November

Erst am Abend der **Preisverleihung am 5. November 2018** erfahren die fünf AutorInnen der Shortlist sowie die drei AutorInnen der Debütpreis-Shortlist, wem der Österreichische Buchpreis und der Debütpreis zuerkannt werden. Die Preisträgerin bzw. der Preisträger erhält 20.000 Euro; die vier anderen FinalistInnen jeweils 2.500 Euro. Der Debütpreis ist mit 10.000 Euro dotiert, die beiden weiteren Debütpreis-FinalistInnen bekommen ebenfalls 2.500 Euro.

Der Österreichische Buchpreis wird vom Bundeskanzleramt der Republik Österreich, dem Hauptverband des Österreichischen Buchhandels und der Arbeiterkammer Wien ausgerichtet.

Jetzt im Handel: Leseproben!

Anlässlich der Bekanntgabe der Longlist sowie der Debütpreis-Shortlist erscheint eine Broschüre, die in österreichischen Buchhandlungen ab dem **5. September** aufliegt und in der die nominierten Titel mit ausführlichen Leseproben präsentiert werden.

Lesung: Shortlist Debüt

Am Donnerstag, den **18. Oktober**, um **19 Uhr** lesen die drei AutorInnen der Shortlist Debüt in der **Bibliothek der AK Wien**. Anmeldungen bitte unter bibliothek@akwien.at.



Downloads & Links

[Pressefoto der Jury zum Download](#): v.l.n.r. Jens Jessen, Bettina Wagner, Konstanze Fliedl, Evelyne Polt-Heinzl, Bernhard Fetz. Bitte beachten Sie den Fotohinweis © HVB/Isabelle Grubert

Das Logo des Österreichischen Buchpreises steht [hier](#) zum Download bereit.

Weitere Informationen zum Österreichischen Buchpreis 2018 finden Sie unter oesterreichischer-buchpreis.at. Zusätzliche Infos, Geschichten und Bücher-Gewinnspiele gibt es auch auf [Facebook](#).

Rücksprachehinweis:

Mag.a Rebecca Eder
eder@hvb.at
+43/1/512 1 535-11